

Schlusswort Karsten Hellmuth

Liebe Eintrachtler, der neu gewählte geschäftsführende und erweiterte geschäftsführende Vorstand bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Besonderer Dank geht an die Kollegen im Hauptvorstand und in der Geschäftsstelle, die bei der Vorbereitung der Mitgliederversammlung mitgeholfen haben, vor allem an Frank Becker, der wiederum die zahlreichen Urkunden per Hand geschrieben hat.

Projekte, bei denen wir uns nun beweisen können haben wir ja, wie gehört, genug. Unser Hauptaugenmerk im geschäftsführenden Vorstand wird dabei auf einer gut funktionierenden Verwaltung und rechtskonformen Vereinsführung liegen.

Unser aller Herausforderung, aber im Wesentlichen die der Abteilungen, ist es, als Verein interessant zu bleiben. Insbesondere das Freizeitverhalten unterliegt in der heutigen Zeit einem sehr starken Wandel. Während Kinder und Jugendliche sehr oft die herkömmlichen Sportarten oder kulturellen Angebote wählen, ist im Erwachsenenbereich der Trend zur Individualität nicht zu übersehen. Dem gilt es mit einem angepassten Angebot zu begegnen und dabei, die Solidarität, die ein Grundpfeiler eines jeden Vereins ist, nicht aus dem Auge zu verlieren.

Unser großes Plus ist, dass wir schon heute für jeden etwas zu bieten haben, ob kulturell im Musikzug, Theater, Chor oder Karneval oder eben sportlich

beim Turnen, Handball, Fussball, Tischtennis, Kraftsport, Radsport, Leichtathletik, Tanzen, Schwimmen, Tennis, Rollsport und karnevalistischen Tanzsport. Vielleicht gibt es ja doch abteilungsübergreifende Möglichkeiten.

Der Weg ist also geebnet, nicht zu Letzt durch die hervorragende Infrastruktur hier in Baunatal. Gestern bei der Übergabe der Fördermittel der Stadt, hat Manfred Schaub gesagt, dass dies besonders in diesen Zeiten nicht selbstverständlich ist, dessen sind wir uns bewusst und bedanken um so herzlicher dafür.

Meine Damen und Herren,
ein Wechsel bringt leider auch Verabschiedungen mit sich, wobei die beiden aus dem geschäftsführenden Vorstand ausscheidenden Mitglieder Heinz Bachmann und Norbert Buntenbruch dem Verein und auch dem Vorstand erhalten bleiben. Norbert als Beisitzer und Heinz als Ehrenvorsitzender.

Ich darf Euch beide auf die Bühne bitten.

Lieber Norbert, Deine Verdienste für den Verein wurden vorhin schon ausführlich erwähnt. Wir bedanken uns bei Dir für 27 Jahre (die ja noch nicht das Ende sind) in Hauptvorstand und ich mich für die letzten 4 Jahre Zusammenarbeit im geschäftsführenden Vorstand.

-Überreichung Blumenstrauß

Nun zu Dir lieber Heinz, die Liste Deiner Verdienste für den Verein ist ebenfalls so lang, da weiß man gar nicht, wo man beginnen soll:

- 1965 eingetreten hast Du schon sehr schnell
- 1970 Verantwortung als stellv. Abteilungsleiter im Musikzug übernommen und warst die Jahre danach u. a. Schriftführer und Kassierer beim Musikzug
- 1990 wurdest Du dann Hauptkassierer der Eintracht und
- 1996 stellv. Vorsitzender
- Von 1997 bis 2007, in Deiner ersten Dekade wie du so schön sagst, hast Du unseren Verein als 1. Vorsitzenden geführt
- Und dieses Amt 2013 erneut übernommen

Ich denke man kann sagen, dass Du in der Zeit die Eintracht geprägt und hervorragend repräsentiert hast.

Mit deiner ausgleichenden Art hast du dafür gesorgt, dass die Interessen aller Abteilungen gewahrt wurden und hast dabei auch die wichtigen Projekte für die Eintracht nicht aus dem Auge verloren. Eine Herzensangelegenheit ist dir aktuell die Kulturhalle und wir hoffen und bitten dich jetzt schonmal, dass du uns weiterhin in dieser Sache federführend unterstützt.

Aber nicht nur in dem Thema hoffen wir auf Deine Unterstützung, sondern freuen uns, wenn Du uns auch sonst mit Rat und Tat und bei der Wahrnehmung des ein oder anderen Termins zur Seite stehst.

Lieber Heinz, ich persönlich bedanke mich ganz herzlich bei Dir, für die letzten 4 Jahre gemeinsame Vorstandstätigkeit, ich habe viel gelernt in der Zeit und Du bist für mich ein echtes Vorbild. Vielleicht nicht was die Länge der Sitzungen angeht aber sicher hinsichtlich Deiner geduldigen, verständnisvollen und hartnäckigen Herangehensweise.

-Blumenstrauß

Ich freue mich vor allem, dass Heinz Bachmann so hartnäckig daran geblieben ist, ein neues Team für die Vereinsführung zu finden. Und denke das ist gelungen. Wir haben eine Lösung gefunden, die den Kostenrahmen unseres Vereins nicht sprengt, die aber gewährleistet, dass auch die ehrenamtlichen Vertreter in der Vereinsführung den Spaß an der Sache nicht verlieren. Denn Spaß muss es machen und den macht es, wenn die Aufgaben zu bewältigen sind. (Herr Dillingen, dass wir haben gestern ja schon festgestellt.)

Und im Verein ist das insbesondere der Fall, denn mit gemeinsam errungenen Erfolgen und erzielten Ergebnissen vervielfältigt sich das Erfolgserlebnis.

Der geschäftsführende Vorstand bedankt sich bei allen Beteiligten und Gästen für Vorbereitung und Teilnahme an der Mitgliederversammlung.

Zum Schluss noch der organisatorische Hinweis, dass das Protokoll spätestens 2 Wochen nach der Mitgliederversammlung für den Zeitraum von vier Wochen in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten, also vom 08. Mai bis 06. Juni 2017, ausliegen wird.

Vielen Dank, liebe Gäste und Eintrachtler.

Ich schließe hiermit die Versammlung und bitte den Chor das Vereinslied anzustimmen.